

PRESSEMELDUNG

19. MAI 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: NEUE SONDERFÜHRUNG AB 27. MAI

Residenzschloss Ludwigsburg

Streng evangelisch – oder doch nicht nur?

Führung geht auf Spurensuche im Schloss

Eine ungewöhnliche Spurensuche im Residenzschloss: Bei einer neuen Sonderführung geht es auf die Suche nach den Zeugnissen des religiösen Lebens im Schloss – in den zwei Kirchen von Schloss Ludwigsburg, aber auch in der Beletage. Die neue Führung gehört zum Programm in Themenjahr „Über Kreuz“ bei den Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg. Premiere ist am Samstag, 27. Mai.

DAS SCHLOSS ALS RESIDENZ DES PROTESTANTISCHEN FÜRSTEN

Die Reformation und ihre Folgen stehen in diesem Jahr bei den Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg im Fokus: 500 Jahre nach Martin Luthers legendärem Thesenanschlag richtet sich in den Klöstern und Schlössern des Landes der Blick auf die Schauplätze der Zeit. Auch in Schloss Ludwigsburg, das erst fast zwei Jahrhunderte nach Luthers Wirken erbaut wurde. Denn vieles im Schloss geht zurück auf die Ereignisse der Reformation. Württemberg war eines der ersten Länder, in denen die neue Konfession eingeführt wurde: Bereits 1534 legte Herzog Ulrich den Wechsel zum neuen Glauben, für alle verbindlich, fest. Das Schloss, das sich Herzog Eberhard Ludwig im 18. Jahrhundert erbauen ließ, war daher die Residenz eines evangelischen Herrschers mit einer evangelischen Schlosskapelle.

RELIGIÖSES LEBEN IN DER HERZOGSRESIDENZ

Wenig bekannt ist, dass sich im Residenzschloss des evangelischen Herzogtums auch die Spuren anderer Religionen und Konfessionen erhalten haben. Florian Indenbirken macht sich bei seiner neuen Führung im Themenjahr „Über Kreuz“ auf die Suche – und die Entdeckungen sind verblüffend. Natürlich führt der Weg in die beiden

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

19. MAI 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: NEUE SONDERFÜHRUNG AB 27. MAI

Kapellen des Schlosses – aber beim Gang durch die Beletage enthüllt sich auch weitgehend Unbekanntes aus der Geschichte des Schlosses. Für die Führung „Zeugnisse religiösen Lebens“ am 27. Mai ist die telefonische Anmeldung bei der Schloss-Hotline 07141.182004 erforderlich.

SERVICE UND INFORMATION

ZEUGNISSE DES RELIGIÖSEN LEBENS

Die Reformation und ihre Folgen – Religionen und Konfessionen im Ludwigsburger Schloss

Sonderführung mit Florian Indenbirken

TERMIN

Samstag, 27. Mai 2017, 13.30 Uhr

Eine telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

TREFFPUNKT UND KARTENVERKAUF

Schlosskasse Residenzschloss

DAUER

Eine Sonderführung dauert in der Regel 90 Minuten.

PREIS

Erwachsene 9,00 € ermäßigt 4,50 € Familien 22,50 €

WEITERE TERMINE DIESER FÜHRUNG

Samstag, 23. September 2017, 15.30 Uhr

Dienstag, 31. Oktober 2017, 15.00 Uhr (Reformationstag)

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).



PRESSEMELDUNG

19. MAI 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: NEUE SONDERFÜHRUNG AB 27. MAI

Residenzschloss Ludwigsburg

Schlossstraße 30

71634 Ludwigsburg

Telefon +49 (0) 71 41 . 18 20 04

info@schloss-ludwigsburg.de

WWW.SCHLOSS-LUDWIGSBURG.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).